

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Neu-Eröffnetes Materialien- und Naturalien-Magazin,  
Darinnen nicht allein Die Materialien, Specereyen und  
Handels-Wahren, sondern auch die zur Artzney dienliche  
Vegetabilia, Edelgesteine, Mineralia, ...**

**Pomet, Pierre**

**Leipzig, 1727**

**VD18 14841630-ddd**

Illustration: Tab. LVII. Chagrin ...

**urn:nbn:de:gbv:45:1-15606**

TAB. LVII.

4  
Lhagin Fig. 349. p. 523.



Gems Fig. 348. p. 523.



Erderocodil Fig. 365. p. 571.



Goet, welcher  
Fig. 347.

Cistuskraut frist  
p. 517.

Steinbock  
Fig. 348. p. 521.



LIB. VII



Sp. 10

Sp. 10  
tit.

Sp. 10

Sp. 10  
tit.  
Sp. 10



Ochsen viel dicker und nicht so dreyeckigt seyn.

Hirschmarck.

Wir verkauffen auch überdis das Hirschmarck, welches zu kalten Flüssen gar dienlich erachtet wird, sonderlich, wenn es mit ein wenig Weingeist zerlassen worden. Das gerechte Hirschmarck siehet weiß und goldgelb, und soll so, wie es von dem Hirsche kommt, gebraucht werden.

Hirschunschlit.

Das Hirschunschlit hat bey nahe gleiche Tugend, doch so kräftig ist es nicht. Es soll aber reine, und mit keinem Kind- oder Schöpfen- Unschlit vermischet seyn. Es soll auch eben solche Eigenschaften haben, als wie das weiße Wachs.

Die Hirschruthe wird für ein gut Hirschruthe, Harntreibend Mittel ausgegeben. Die Blase, auf den Kopf eines Menschen, der den Erbgrind hat, geleet, heilet ihn von Grund aus. Die Thränen, welche in den Augenwinkeln hart und trocken worden, werden dem Bezor gleich geschägt. Kurz: es ist der Hirsch, wie bereits ein und anderer gemeldet, eine ganze Welt voll Aegney, Nutzen und Vortheil für den Menschen. Von der Haut und Fleisch mag ich nichts gedencken, als das jene zu allerhand Sachen, zu Handschuhen, und dergleichen diene; das andere aber könne auf grosser Herren Tafeln, als ein köstliches Gerichte, aufgesetzt werden.

Das dreyzehende Capitel.

Vom Bock.

Eich Fig. 347.

Der Bock ist ein Thier, welches gleicher gestalt in Frankreich, Italien, Cypern, Candia, und an andern Orten mehr, bekant genug ist. Die vornehmste Waare aber, die wir von den Böcken oder Ziegen bekommen, und verkauffen, ist eine besondere Fettigkeit, die sich an den Barten dieser Thiere, und bevoraus dererselben befindet, welche sich von den Blättern eines Bäumeleins ernähren, das in warmen Ländern sehr gemeine ist, und von denen Kräuterverständigen Citrus Ledon genennet wird. Seine Blätter sind lang und ziemlich schmal, rauch, sehr klebricht, dunkelgrün, und grünen das ganze Jahr hindurch.

Die Einwohner selbiger Orten sammeln diese Fettigkeit mit hölzernen Instrumenten, wie Kämme gestalt, und machen hernach, ob sie gleich insgemein voll Haare und andern Unrath ist, ein einziges Stücke oder auch etliche Klumpen daraus, von unterschiedenem Gewicht, dergleichen man vor diesem zu sehen bekame; und natürliches Ladanum oder Labdanum, auch Bart Ladanum genennet wurde. Allein, seit dem die Einwohner dieser Inseln vermercket, daß in dieser Feistigkeit ein süßer lieblicher Geruch verborgen, dieselbe auch nicht wenig geachtet würde, wenn sie von aller dabey befindlichen Unreinigkeit gesäubert worden, so neh-

men sie sich die Mühe, lassen sie zergehen, und drücken sie durch ein Tuch, damit nicht nur die Unreinigkeit davon komme, sondern sie auch einen bessern Geruch erhalte. Wenn sie es nun dergestalt gereiniget, alsdann wickeln sie es in ganz zarte Blasen, auf die Art, wie wir es zu sehen kriegen, und wird hernach flüssiges Ladanum oder schwarzer Balsam genennet. Diese also bereitete Feistigkeit ist in England, wegen ihres angenehmen Geruchs, überaus im Gebrauch: dahingegen das wenige, das in Frankreich davon verthan wird, nicht verdienet, daß man seiner gedencke; vielleicht, weil es zu theuer, oder aber, weil es so wenig bekant ist.

Flüssiges Ladanum oder schwarzer Balsam.

Was von diesem flüssigen Ladano zurücke bleibt, daraus machen sie Rollen, die sie auf die Art, als wie die aufgewundenen Wachsstöcke aufzuwickeln wissen, und werden aufgerolltes Ladanum geheissen.

Aufgerolltes Ladanum.

Das natürliche Ladanum, oder das Bart Ladanum, sol so stark riechen, und so sauber seyn, als nur immer möglich. Das flüssige muß eine dicke Consistenz haben, und so schwarz, als wie Agat sehen, süß und lieblich riechen, fast wie Ambra, welches auch etlichen Kauffleuten Anlaß gegeben, das flüssige oder weiche Ladanum für schwarzen Ambra zu verkauffen. Das aufgerollte

Rf 2

aber

Natürliches Ladanum, oder Bart Ladanum.